

20.12

Abgeordnete Ulrike Weigerstorfer (STRONACH): Herr Präsident! Herr Minister! Wir haben es schon gehört, es ist vielfach positiv erwähnt worden, ich möchte mich auch in diese Reihe eingliedern: Alle Fraktionen haben sich im Ausschuss gegen die Patentierung von Pflanzensorten oder Tierrassen sowie für im Wesentlichen biologische Züchtungsverfahren ausgesprochen. Das ist sehr, sehr gut so!

Warum das gut und wichtig ist, liegt ganz klar auf der Hand: multinationales Saatgut. Chemie-Konzerne wie zum Beispiel Monsanto versuchen, nicht nur Patente auf Pflanzen, die mittels gentechnischen Verfahren verändert wurden, sondern zunehmend leider auch auf herkömmliches Obst und Gemüse zu erhalten. Wir haben es gehört, rund 180 solche Patente wurden leider im Europäischen Patentamt bereits erteilt, und etwa 1 200 sind dort weiter beantragt. Dem muss man einfach dringend einen Riegel vorschieben, denn die Patentinhaber erhalten damit exklusive Nutzungsrechte auf Lebensmittel und reißen damit die Kontrolle über Landwirtschaft und Lebensmittelproduktion an sich. Ich glaube, mit dieser Novelle ist das sehr, sehr gut gelungen.

Ich möchte mich vor allem auch bei den Bürgern bedanken. 6 000 Mails waren sehr, sehr viel, aber man hat einfach gesehen, es ist ein Anliegen. Ich freue mich, dass hier die Politik einmal wirklich auf die Bürger hört, und darf einen persönlichen Nachsatz sagen: 600 hätten auch gereicht, wir haben es verstanden. – Danke. *(Beifall beim Team Stronach sowie bei Abgeordneten der Grünen.)*

20.14

Präsident Ing. Norbert Hofer: Zu einer Stellungnahme hat sich Herr Bundesminister Mag. Leichtfried gemeldet. – Bitte, Herr Bundesminister.